



Johann Maschka, k. k. Oberfinanzrath i. R., gibt vom tiefsten Schmerze gebeugt in seinem und aller Familienangehörigen Namen die traurige Nachricht von dem Ableben seines innigtgeliebten Bruders, des Herrn

Karl Maschka,

k. k. Statthaltereirath i. B., Ritter des Ordens der eisernen Krone III. Klasse etc.,

welcher Montag den 24. März d. J. nach längerem Leiden im 74. Lebensjahre verschieden ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Mittwoch den 26. März d. J. um 4 Uhr Nachmittags in der Pfarrkirche zu Sct. Maria Schnee (Franziskanerkirche) feierlich eingeseget und sodann auf dem Wolfchaner Friedhofe in der Familiengruft beigesetzt.

Die heiligen Seelenmessen werden Donnerstag den 3. April d. J. um 10 Uhr Vormittags in derselben Pfarrkirche gelesen.

Prag, den 25. März 1902.



St.S. 1104↔1937

St.S. 1104↔1937